



Als Bundesunternehmen unterstützt die GIZ die Bundesregierung dabei, ihre Ziele in der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

Wir suchen für den Standort Garoua/Kamerun eine/n

PROJEKTLEITER (M/W/D) - UNTERSTÜTZUNG DES MANagements DES NATIONALPARKS BSB YAMOUSA

Tätigkeitsfeld:

Im Rahmen des Entwicklungszusammenarbeits-Programms „Nachhaltige Waldbewirtschaftung im Kongobecken“ und des Technischen Zusammenarbeits-Vorhabens „Regionale Unterstützung der Zentralafrikanischen Waldkommission“ unterstützt das Projekt das Management und den Schutz des 2011 von Kamerun und dem Tschad gegründeten bi-nationalen Schutzgebietskomplexes BSB Yamoussa. Das Projekt berät bei der Umsetzung des Staatsvertrags und der Umsetzungsrichtlinien, unterstützt die Schaffung und Arbeit der Koordinationsstrukturen sowie die Parkverwaltungen in den beiden Ländern. Auch strebt das Projekt die Verbesserung der Lebenssituation der Randbevölkerung, deren Einbeziehung in das Management der Schutzgebiete sowie die einvernehmliche Verbesserung der nachhaltigen Nutzung der Jagdzonen an.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Leitung des EZ-Programms „Nachhaltige Waldbewirtschaftung im Kongobecken“ in der Steuerung und im Management, inklusive Budgetplanung, M&E und Akquise
- Leitung des Projektbüros in Garoua und Beaufsichtigung des Projektbüros in Pala (Tschad) inklusive Personalführung und Aktivitätsplanung
- Beratung zu den im Tschad-Kamerun Staatsvertrag vorgesehenen grenzübergreifenden Koordinationszentren- und Organen bei der verbesserten Abstimmung und Zusammenarbeit
- Organisatorische und fachliche Unterstützung der Partner und Parkverwaltungen in Kamerun und Tschad zu den Themenfeldern partizipatives Schutzgebietsmanagement und Wertschöpfungsketten
- Erstellung und Umsetzung von Managementplänen
- Unterstützung der Geberkoordination und Synergieentwicklung für eine verstärkte Zusammenarbeit aller Akteure im Projektgebiet
- Erarbeitung von spezifischen Informationsprodukten für Klienten des Vorhabens inklusive der Fachabteilungen der GIZ-Zentrale und die Organisation von Veranstaltungen
- Wirkungs- und Finanzmonitoring sowie für Berichterstattung für das Projekt

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Umweltwissenschaften, Forstwissenschaften, Management natürlicher Ressourcen, Schutzgebietsmanagement oder vergleichbarer Studiengänge
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in nachhaltigem partizipativem Schutzgebietsmanagement, idealerweise im afrikanischen Kontext
- Mehrjährige Erfahrung in der Gestaltung partizipativer Abstimmungsprozesse
- Mehrjährige Erfahrung in der Entwicklung von Wertschöpfungsketten
- Mehrjährige disziplinarische Führungserfahrung
- Fundierte Kenntnisse der Politik- und Fachberatung auf allen Hierarchieebenen
- Ausgezeichnete Management- und Netzwerkfähigkeiten sowie ein konfliktsensibler Kommunikationsstil
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse (C2) sowie fließende Französischkenntnisse (B2)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum 18.03.2019.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://jobs.giz.de/index.php?ac=jobad&id=40575>

Diese Stelle finden Sie unter der Job-ID P1532V353.